



The Security Division of EMC

Europas größte regionale Fluggesellschaft schützt Kundendaten mit RSA-Lösung

Strenge PCI-Vorgaben durch RSA enVision erfüllt

München, 17.März 2008 – Europas größte regionale Fluggesellschaft Flybe setzt auf die enVision-Lösung von RSA, um die sensiblen Kreditkartendaten ihrer Kunden zu schützen. Gleichzeitig erfüllt Flybe mit RSA enVision die strengen Vorschriften des Payment Card Industry Data Security Standards (PCI DSS) in Bezug auf Speicherung und Zugang zu Kreditkarteninformationen. Durch den Einsatz der RSA enVision-Plattform kann Flybe zentral alle Zugriffe auf Netzwerk-Ressourcen verfolgen und überwachen sowie Informationen über die Kreditkartenbesitzer effektiv schützen.

Bei jährlich über zwanzig Millionen Besuchern auf der Website von Flybe und einem hohen Anteil von etwa 85 Prozent an Online-Buchungen entstehen große Mengen vertraulicher Daten, die über das Internet verarbeitet und gespeichert werden. Der Zugang zu den verschiedenen Datenbanken des Unternehmens erfolgt dabei über mehr als 2.000 verschiedene Geräte. Daher brauchte das Unternehmen eine Technologie, welche die Vorgänge im Netzwerk und im System sorgfältig untersucht und überprüft. Die RSA enVision-Plattform ermöglicht es Flybe, unternehmensweit schnell und effizient Störungen und ihre Ursachen aufzuspüren. Wenn beispielsweise ein Mitarbeiter eine neue Anwendung im Netzwerk installiert, sendet RSA enVision automatisch eine Warnung an die IT-Abteilung, die den Vorfall dann ihrerseits prüfen kann.

„Wir waren auf der Suche nach einer skalierbaren Technologie, die einerseits sämtliche Vorgänge in unserem Netzwerk überwacht und andererseits ein schnelles Datenwachstum sowie die Speicherung

Presse-Info

Pressekontakt:
RSA
Frank Müller
Tel: 06196-4728-863
E-Mail: fmuller@rsa.com

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.RSA.com

PR-Agentur
Fink & Fuchs PR AG
Tim Griese
Tel: 0611 / 74131-80
E-Mail: tim.griese@ffpr.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.ffpress.net



The Security Division of EMC

dieser Daten handhaben kann“, sagt Chris Cooper, IT Security Manager bei Flybe. „Die Entscheidung fiel auf die RSA enVision-Plattform, da sie uns einen umfassenden Überblick über sämtliche Netzwerk-Aktivitäten gibt und uns sofort über Vorkommnisse informiert, die die Vertraulichkeit der Kundeninformationen gefährden könnten.“

1.864 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter <http://www.ffpress.net>

Kurzprofil RSA:

RSA, The Security Division of EMC, ist ein führender Anbieter von Sicherheitslösungen, um Geschäftsprozesse zu beschleunigen und zu optimieren. RSA unterstützt weltweit operierende Unternehmen bei der Bewältigung ihrer anspruchsvollen und sensiblen Sicherheitsanforderungen. Der Sicherheitsansatz von RSA ist hier fokussiert auf die Informationen, um ihren Schutz und die Vertraulichkeit über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten – unabhängig davon, wohin sie bewegt werden, wem sie zugänglich gemacht werden oder wie sie verwendet werden. RSA bietet führende Lösungen in den Bereichen Identitätssicherung und Zugriffskontrolle, Kryptographie und Schlüssel-Management, Compliance- und Security-Information-Management sowie Fraud Protection. Diese Lösungen schaffen Vertrauen bei Millionen Nutzern von digitalen Identitäten, bei ihren Transaktionen, die sie täglich ausführen, und bei den Daten, die erzeugt werden. Mehr Informationen erfahren Sie unter www.RSA.com und www.EMC.com.